

06. Februar 2026

Verkehr

Neue Brücke an der Uhlandstraße installiert

Stahlkonstruktion am Freitag montiert // Vorfertigung im Werk in Ahaus

An der Bocholter Uhlandstraße wurde heute eine neue Fußgängerbrücke erfolgreich installiert. Die rund 22 Meter lange Stahlkonstruktion wurde in nur wenigen Stunden mithilfe eines Krans eingesetzt.

Am Freitagmorgen, 6. Februar 2026, wurde an der Uhlandstraße eine neue, rund 22 Meter lange Brücke aus Stahl eingehoben. Die Konstruktion besteht aus zwei Teilstücken, die jeweils etwa 2,5 Tonnen wiegen. Durch eine Vorfertigung im Werk des ausführenden Unternehmens Wansing & Partner aus Ahaus konnte die Montagezeit vor Ort auf ein Minimum reduziert werden. Bereits kurz nach der Anlieferung am frühen Morgen wurden die Segmente präzise auf die vorbereiteten Fundamente gesetzt.

"Die Brückenelemente wurden bereits mitsamt der Geländerkonstruktion vormontiert, sodass unmittelbar nach dem Einheben eine vollständige Absturzsicherung gewährleistet war", berichtet Bernhard Grünebeck, technischer Geschäftsführer von Wansing & Partner. Trotz der widrigen Witterungsbedingungen mit Regen verlief die Montage reibungslos, bereits am Vormittag wurden die Arbeiten fertiggestellt - am Montag folgen Restarbeiten.

Technisch erfüllt das neue Bauwerk moderne Anforderungen an Langlebigkeit und Belastbarkeit. Da sich Stahl bei hohen Temperaturen im Sommer ausdehnt, wurde die Brücke mit einer speziellen Gleitlager-Konstruktion ausgestattet. "Diese Technik ermöglicht es dem Tragwerk, thermische Längenänderungen von bis zu drei Zentimetern stressfrei aufzunehmen", so Grünebeck.



© Stadt Bocholt

Am Freitagmorgen wurde die neue Brücke an der Uhlandstraße geliefert und montiert



© Stadt Bocholt

Die Brücke wurde aus zwei vormontierten Teilen zusammengesetzt, jedes wiegt etwa 2,5 Tonnen



© Stadt Bocholt

Die Fußgängerbrücke ist etwa 22 Meter lang